



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 28.04. bis 29.04.2022

Kriminalitätslage:

Betrug durch Love Scamming

Am 29.04.2022 wurde der Polizei angezeigt, dass ein junger Mann aus dem Landkreis Wittenberg Opfer von Betrügern geworden ist, welche sich der Love-Scamming-Masche bedient haben. Der Mann lernte über ein Internetportal eine Frau kennen, welche den Mann schließlich besuchen wolle. Die Betrügerin gab vor, dass sie durch ihre Vermieterin festgehalten würde und nur gegen Zusendung der Codes von Apple Karten im unteren dreistelligen Bereich das Haus verlassen dürfe. Nachdem der Mann das tat, wurde ein weiterer Code im unteren dreistelligen Bereich gefordert. Da wurde der Mann stutzig und blockierte den Kontakt.

Bankdaten am Telefon abgefragt

Eigenen Angaben zufolge bekam eine junge Frau aus dem Landkreis Wittenberg am 27.04.2022 und am 28.04.2022 jeweils einen Anruf eines angeblichen Mitarbeiters eines Energieunternehmens, welcher ihren Energieliefervertrag ändern wolle. Durch eine geschickte Befragung gelang es ihm, dass die Frau ihre Kontodaten mitteilte. Da sie im Nachhinein Angst bekam, dass unbekannte Täter unberechtigt Geld von ihrem Konto abheben, wandte sie sich an ihre Bank und erstattete schließlich Anzeige bei der Polizei. Bisher ist kein Schaden eingetreten.

Verkehrslage:

Wildunfall

Am 28.04.2022 befuhr ein 32-jähriger Ford-Fahrer um 20.00 Uhr die L 114 aus Richtung Prettin kommend in Richtung Großtreben, als plötzlich ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn querte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Freitagvormittag wurde der Polizei angezeigt, dass ein unbekannter Fahrzeugführer in der Zeit vom 28.04.2022 / 16.00 Uhr bis zum 29.04.2022 / 06.00 Uhr in der Lerchenbergstraße in Wittenberg gegen einen parkenden Mercedes-Benz stieß und ihn dadurch beschädigt hat. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt.

Ein weiterer Unfall mit Unfallflucht soll sich am 29.04.2022 zwischen 10.30 Uhr und 11.15 Uhr in Jessen ereignet haben. Nach Angaben des 35-jährigen VW-Fahrers parkte er sein Fahrzeug während dieser Zeit auf unterschiedlichen Parkplätzen im Jessener Stadtgebiet. Ein unbekannter Fahrzeugführer sei gegen die linke hintere Stoßfängerecke gestoßen und habe sich anschließend unerlaubt vom Unfallort entfernt. Dabei entstand am VW Sachschaden.

In beiden Fällen wurden entsprechende Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Sonstiges:

Fahren ohne Pflichtversicherung

Während der Streifentätigkeit fiel den Beamten am 28.04.2022 um 13.15 Uhr auf dem Radweg der Möllensdorfer Straße in Wittenberg der Fahrer eines Elektrokleinstfahrzeuges auf. Am Fahrzeug war kein Versicherungskennzeichen angebracht. Der 37-jährige Wittenberger gab an, nicht gewusst zu haben, dass er für das Fahrzeug eine Versicherung benötigt. Folglich wurde die Weiterfahrt untersagt und ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz eingeleitet.

Brand in Wohnung

Am 28.04.2022 wurde der Polizei um 16.19 Uhr ein Wohnungsbrand in der in Gerbisbach gemeldet. Es stellte sich heraus, dass das Feuer, welches durch Kameraden der Feuerwehr gelöscht wurde, im Hausflur ausbrach und nicht auf andere Räume übergriff. Die alleinige Bewohnerin des Hauses wurde nicht verletzt. Da sie im Laufe der Befragung jedoch zunehmend aggressiver wurde und erheblichen Widerstand gegenüber den Beamten leistete, wurde neben dem Brandermittlungsverfahren auch ein Ermittlungsverfahren wegen Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte eingeleitet. Des Weiteren wurde sie in eine Klinik gebracht.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de